E3-Junioren Saison 2012/2013

JFV FUN E3-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße

E3-Junioren 15 : 0 JFVFUN II am: 25.04.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Siegel Tom					50			0.0
3	Gardt Tim Oliver	li.Außenverteidiger				37			0.0
2	Krüger Franz	Innenverteidiger	2			37			0.0
4	Hüfner Lennart	re.Außenverteidiger	1			37			0.0
6	Triepler Julian	li.Mittelfeld	4			37			0.0
8	Nerlich Hannes	re.Mittelfeld	1			37			0.0
9	Lässig Lucas	Sturm	4			41			0.0
7	Friedrich Jonathan	li.Mittelfeld				37			0.0
5	Paprottka Sylvio	Mittelfeld	3			37			0.0

Spielbericht

Zur Trainingszeit am Donnerstag Nachmittag traf die Dritte auf die Zweite des JFV zum vorgezogenen Punktspiel. Vielleicht waren einige auch noch gedanklich im Trainings-Modus als das Spiel begann. Anders ist es nicht zu erklären, dass Tom Siegel im Kasten nach 90 Sekunden sein ganzes Können zeigen musste, als er den allein auf sich zulaufenden Gegner erfolgreich am Torschuss hindern konnte. Jetzt waren alle hellwach und bereits im Gegenzug vollendete Lucas Lässig zum vielumjubelten 1:0. Er war es auch, der 5 Minuten später erneut traf und gleich darauf mit einem herrlichen Doppelpass für Lennart Hüfner auflegte, der sich in die Torschützenliste eintragen konnte. Im Minutentakt taten es ihm Franz Krüger, Julian Triepler und Hannes Nerlich gleich und schraubten das Ergebnis bis zur 14. Minute auf 6:0. Jetzt reagierte der Gegner, tauschte den Torwart und massierte seine Abwehr. Daraufhin vergingen 5 Minuten ohne Torjubel, ehe auch Sylvio Paprottka zum ersten Mal einnetzte. Der Spielfaden war wiedergefunden und das Ergebnis konnte bis zum hochverdienten 10:0 Pausenstand ausgebaut werden. Ganz ähnlich wie in den beiden vorangegangenen Spielen war mit Beginn der 2. Hälfte irgendwie "der Wurm drin". Eine Vielzahl von Fehlpässen oder zu langes Ballhalten verhinderten das gewohnte eigene Kombinationsspiel. Der Gegner ging jetzt körperbetonter zu Werke und ließ außer einem Pfostenschuss von Julian Triepler in diesen 10 Minuten nichts Zählbares zu. Lucas Lässig und Julian Triepler brachen mit einem Doppelschlag in der 37. Minute die Gegenwehr der Zweiten des JFV und ebneten den Weg für 3 weitere Tore in den letzten 6 Spielminuten. Einige technisch sehr ansprechende Aktionen, attraktive Spielzüge und schöne Tore waren heute zu sehen. Es bleibt dem Betrachter aber auch nicht verborgen, dass die Truppe um Julian Triepler (heute bester Mann auf dem Platz) weiter daran arbeiten muss, sich nicht davon beeindrucken zu lassen, wenn der Gegner mal etwas körperbetonter in die Zweikämpfe geht. RH